



Bergblumenwanderung Alp Sigel

Wandern



Tourdaten:



13,6 km
Distanz



5 h 8 min
Dauer



1601 m
Höchster Punkt



839 m
Niedrigster Punkt

775 m
Höhenmeter



738 m
Höhenmeter
absteigend

Adresse:

9057 Schwende

Organisation:

outdoor Premiumtour



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/wXD4>

Von der Alp Sigel bieten sich schöne Ausblicke in den Alpstein. Im Vorsommer zeigt hier die Bergblumenwelt der Säntis-Region ihre volle Pracht. Außerdem kommt man dem Leben auf einer Alp auf dieser Tour ganz nah.

Anspruch

Der steil ansteigende Abschnitt hinauf zur Alp Sigel ist gut begehbar. Im Abstieg zur Hüttenalp wird es noch einmal steil, doch auch dieser Teil lässt sich gut wandern.

Anfahrt

Von Appenzell ganz bequem mit der Bahn (R1107) nach Schwende fahren. Die Station liegt nur eine Minute vom Ausgangspunkt entfernt.

Ausgangspunkt

Gasthaus Edelweiss in Schwende.

Einkehr

Quelle: eT4®

ID: t_100015565

Zuletzt geändert am 16.03.2017 10:30



Berggasthaus Forelle, Tel. (Sommer) 00 41/71/7 99 11 88, Tel. (Winter) 00 41/71/8 99 15 34, geöffnet von April bis November, www.gasthausforelle.ch; Berggasthaus Seealpsee, Tel. 00 41/71/7 99 11 40, geöffnet von Mitte April bis Anfang November, www.seealpsee.ch

Beste Zeit

Von Mai bis Oktober.

Karte

Wanderkarte Appenzell, Toggenburg – St. Gallen – Säntis, swisstopo, 1:50000, 11,90 Euro; Wanderkarte Appenzeller Land, Appenzeller Verlag, 1:25000, 38 CHF, über das Tourismusbüro Appenzell erhältlich.

Info

Appenzellerland Tourismus AI, CH-9050 Appenzell, Tel. 00 41/71/7 88 96 41, Fax 0041/71/7889649, info@appenzell.ch, www.appenzell.ch

Buchtipps

Wanderführer Appenzeller Land, Die schönsten Tal- und Höhenwanderungen, Helmut Dumler, Bergverlag Rother, 11,90 Euro; Wanderführer Glarnerland, Walensee – Obertoggenburg – Flumser Berge, Ulrich Tubbesing, Rother Bergverlag, 12,90 Euro.

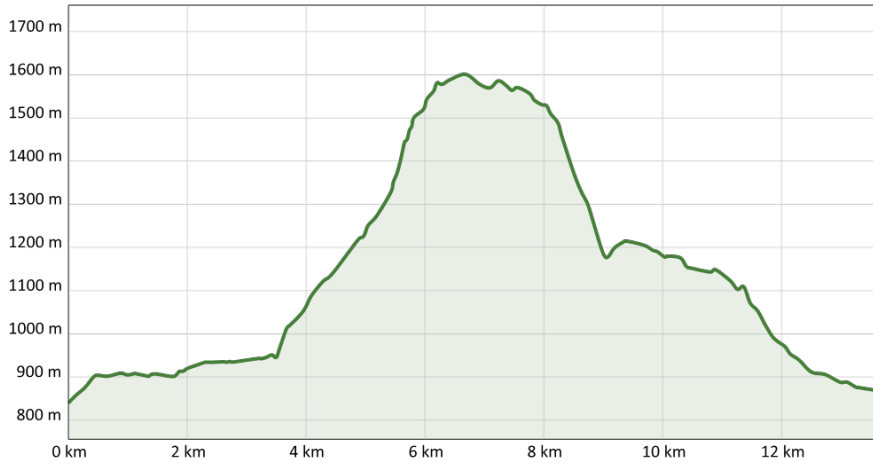
outdoor-Tipp

Unbedingt: an der steil abfallenden Sigelwand den Ausblick bis zum Bodensee und Rhein genießen!

Route

Die Tour startet am Gasthaus Edelweiß in Schwende. Man quert die Straße und folgt dem Weg hoch zur Brülisauerstraße. Nach wenigen Metern nach rechts abbiegen. Jetzt auf dem Bergrücken über Leugangen-Cher-Bärstein weiter. Dann wartet schon die erste Herausforderung der Strecke: der Aufstieg zur Alp Sigel. Hierfür wandert man durch die Zahme Gocht, einen gut begehbaren Felseneinschnitt, und steil hoch zur Alp Sigel – einem guten Platz, um kurz innezuhalten. Denn von hier oben bietet sich ein herrliches Panorama. Im Süden ragen die Stauberer, Staubererchänzlen, Hochhäuser, Amboss und die Felsspitzen der Kreuzberge in den Himmel. Den Hintergrund bilden die Vorarlberger, St. Gallener und Bündner Berge. Richtet man den Blick nach Westen, tauchen Widderalpstöcke, Hundstein, Altmann und die große Vielfalt des Säntismassivs auf. Besonders eindrucksvoll ist die Wanderung über die Alp Sigel natürlich im Vorsommer – die Pflanzenpracht ist unvergleichlich. Der Abstieg von der Alp Sigel erfolgt über den Weg zu den Alphütten. Durch einen Bergkiefernwald erreicht man die Alp Mans, danach geht's weiter durch die Ausläufer des Laseierwaldes zur Hüttenalp. Nun in westlicher Richtung zum romantischen Seealpsee. Hier kann man sich vor dem abschließenden Abstieg nach Wasserauen noch einmal stärken, denn gleich zwei Bergrestaurants warten auf einkehrwillige Wanderer.





Appenzellerland - Impressionen - © Foto: Appenzellerland Tourismus AI



